

Bad Wurzach, den 29. September 2008

Liebe Eltern,

nachdem Sie hoffentlich gute und erholsame Sommerferien verbracht haben, grüße ich Sie ganz herzlich zum Schuljahr 2008/2009.

Im neuen Schuljahr haben eine Reihe neuer Kolleginnen und Kollegen am Salvatorkolleg angefangen, die ich Ihnen kurz vorstellen möchte:

Herr **Markus Benzinger** (mit den Fächern Deutsch, Geschichte, Gemeinschaftskunde)

Herr **Ingo Hämmerle** (mit den Fächern Deutsch und Sport)

Frau **Christine Halbauer** (mit den Fächern Musik und Französisch)

Sr. **Petra Kappius** (mit den Fächern Mathematik und katholische Religion)

Herr **Thorsten Schmidt** (mit den Fächern Deutsch, Sport, Erdkunde)

Frau **Claudia Wick** (mit den Fächern Musik, Erdkunde, NwT)

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den neuen Kolleginnen und Kollegen und denke, dass sie sich gut an unserer Schule einleben werden.

Im vergangenen Schuljahr hat gemeinsam mit der Stadt Bad Wurzach eine intensive Beratung und Planung bezüglich einer gründlichen Schulhausrenovierung stattgefunden. Die Stadt Bad Wurzach trägt vertraglich bei Umbau- und Renovierungsmaßnahmen zwei Drittel der Baukosten. In seiner Sitzung vom 15.9.2008 hat der Gemeinderat den vorgeschlagenen Plänen einhellig zugestimmt und damit ermöglicht, dass wir ab dem kommenden Jahr (vermutlich Sommer 2009) mit der Renovierung des Schulgebäudes in ca. 5 Bauabschnitten bis zum Jahr 2013 beginnen können. Ich danke der Stadt Bad Wurzach, dass sie diesen Schritt getan hat. Ich sehe darin einen Vertrauensbeweis für die Arbeit an unserer Schule und ein Zeichen dafür, dass das Salvatorkolleg fest in die Gemeinde integriert ist.

Der Mittagstisch wird wieder wie gewohnt an den Tagen Montag, Dienstag und Donnerstag angeboten. Die Belieferung des Essens erfolgt durch Herrn Lauterjung (Gasthof Ochsen). In den nächsten Wochen wird eine neue Kücheneinrichtung (Kalt- und Warmtheke) geliefert, für die wir eine großzügige Spende der Leutkircher Bank erhalten haben.

Der Ablauf erfolgt wie bisher:

- Für die Bestellung benötigen die Schülerinnen und Schüler eine Geldkarte, die sie aus Sicherheitsgründen am besten über ihr eigenes Schüler-Giro-Konto erhalten.
- Sie wählen bis zum Donnerstag aus täglich 3 Gerichten, die an den entsprechenden Tagen angeboten werden, jeweils für die kommende Woche aus.
- Sie erhalten beim Bestellen am Terminal einen Bon, mit dem sie das Essen am entsprechenden Tag in der Mensa in Empfang nehmen können. Der Geldbetrag wird von der Geldkarte direkt abgebucht.
- Bei einer eventuellen Erkrankung Ihres Kindes sollten Sie der Schule (bis 8.30 Uhr) mit der Krankmeldung mitteilen, ob sich Ihr Kind zum Essen angemeldet hatte.

Bereits in der zweiten Schulwoche fand für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 eine Information durch die Kreissparkasse statt, bei der sie im Umgang mit dem Bestellterminal geschult wurden. Ebenfalls in dieser zweiten Woche haben alle Fünftklässler mit ihren Klassenlehrern an einem kostenlosen „Schnupperessen“ teilgenommen, in der Hoffnung, dass sie selbst „auf den Geschmack“ kommen.

Ich hoffe, dass wieder sehr viele unserer Schülerinnen und Schüler am Mittagstisch teilnehmen werden.

Auch dieses Jahr werden wieder Schülerinnen und Schüler der Bad Wurzacher Schulen als Schulbusbegleiter ausgebildet. Es wäre uns ein großes Anliegen, wenn auch Sie als Eltern die Arbeit dieser Schulbusbegleiter unterstützen und bezüglich des Busfahrens regelmäßig mit Ihren Kindern im Gespräch bleiben könnten.

Nun die üblichen Informationen zum Schuljahresanfang:

- Wir haben zurzeit 848 Schülerinnen und Schüler in rechnerisch 31 Klassen. Die Oberstufe wird wie im vergangenen Jahr im Schloss unterrichtet.
- Im Sportunterricht dürfen wir weiterhin das Hallenbad und die Riedsporthalle mitbenutzen. Leider bleibt das Platzangebot sehr eng, sodass sich Einschränkungen in der Stundenplangestaltung nicht immer vermeiden ließen. Bitte machen auch Sie Ihre Kinder darauf aufmerksam, dass sie den direkten Weg zu den Sportstätten nehmen müssen, weil nur auf dem direkten Weg der Versicherungsschutz besteht.
- Die Schule hat vom Eintreffen Ihrer Kinder bis zum Verlassen des Schulgeländes die Aufsichtspflicht. Wir gehen jedoch davon aus, dass Ihre Kinder an Tagen mit Nachmittagsunterricht während der Mittagspause in die Stadt gehen dürfen. Sollte dies nicht der Fall sein, so bitten wir um eine kurze schriftliche Benachrichtigung.
- Bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern umsichtiges Verhalten beim Busfahren. Insbesondere an der Bushaltestelle Postplatz sollte unbedingt der gekennzeichnete Wartebereich eingehalten werden.
- Sollten Sie Ihr Kind gelegentlich mit dem PKW in die Schule bringen bzw. es dort abholen, beachten Sie bitte unbedingt die Verkehrsregelungen am Postplatz. Da Sie hier keine Möglichkeit zum problemlosen Anhalten haben, lassen Sie Ihre Kinder bitte in den Bereichen Marktstraße, Herrenstraße, Ravensburger Straße ein- und aussteigen.
- Da sehr viele Schülerinnen und Schüler mit dem Fahrrad zur Schule kommen, wäre es uns ein Anliegen, wenn Sie auch von Elternseite aus immer wieder die Wichtigkeit des Tragens eines Fahrradhelms ansprechen könnten. Die Rechtsprechung begründet mittlerweile ein Mitverschulden beim Nichttragen eines Schutzhelms bei Kindern. Ferner weisen wir gerade in der dunklen Jahreszeit auf die Notwendigkeit einer entsprechenden Beleuchtung hin. Die Polizei wird regelmäßig Kontrollen durchführen.
- Bei Erkrankung Ihres Kindes oder anderen nicht vorhersehbaren Fehlzeiten rufen Sie bitte umgehend im Sekretariat an (Tel. 07564/2027). Auch wenn Ihr Kind die Schule während des Unterrichts verlassen musste, benötigen wir noch eine telefonische oder schriftliche Entschuldigung.
- Im Falle einer notwendigen Beurlaubung (z.B. wegen einer Familienfeier, einer Teilnahme an sportlichen Veranstaltungen etc.) denken Sie bitte daran, mindestens drei Tage vorher einen schriftlichen oder mündlichen Antrag bei der Klassenlehrerin bzw. beim Klassenlehrer zu stellen. Beurlaubungsgesuche aus touristischen Gründen vor und nach Ferien sind laut Erlass des Kultusministeriums prinzipiell nicht möglich.
- Das Salvatorkolleg ist eine rauchfreie Schule. Dies gilt für alle Jahrgangsstufen auf dem kompletten Schulgelände.
- Auch weiterhin gilt bezüglich der Handynutzung folgende Regelung:

Handys müssen auf dem Schulgelände (auch in Pausen) ausgeschaltet und aufgeräumt sein. Sollte ein sehr dringliches Telefonat erforderlich sein, kann dies nach Rücksprache mit einer Lehrerin oder einem Lehrer bzw. im Sekretariat erfolgen.

- Um die Transparenz zwischen Elternhaus und Schule möglichst hoch zu halten, werden wir auch in diesem Schuljahr eine kurze schriftliche Rückmeldung an Sie geben, wenn Ihr Kind einen Tagbucheintrag erhalten hat.
- Ihre Kinder haben über die Klassenlehrer ein Informationsblatt der Württembergischen Gemeindeversicherung erhalten. Die hier angebotene Schülerzusatzversicherung empfehlen wir dringend allen Schülerinnen und Schülern. Diese ist besonders wichtig bei allen außerunterrichtlichen Veranstaltungen wie z.B. Berufsorientierung, Sozialpraktikum, Fahrten, etc. Die schriftlichen Anmeldungen mit den Versicherungsbeiträgen sammeln die Klassenlehrer bis zum 10. Oktober ein. Die Bestätigung geht Ihnen dann ebenfalls über die Klassenlehrer zu.
- Bitte weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, dass kein Geld und keine Wertsachen unbeaufsichtigt bleiben dürfen. Im Falle eines Diebstahls kann kein Ersatz geleistet werden.
- Zu den Lehrersprechstunden am 20. Nov., 26. Nov. und 29. April lade ich Sie herzlich ein. Für längere dringliche Gespräche vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin außerhalb dieser allgemeinen Lehrersprechstunden (in der Anlage erhalten Sie ein Blatt mit den Sprechstunden der einzelnen Kolleginnen und Kollegen). Auch außerhalb der aufgeführten Sprechstunden kann zwischen Eltern und Lehrern über das Sekretariat ein Gesprächstermin vereinbart werden. Um den großen Andrang etwas zu kanalisieren, ist der Sprechtag am 20. November vornehmlich für die Klassen der Unterstufe gedacht.
- Die Lehrerfortbildung in Obermarchtal findet in diesem Jahr ausnahmsweise nicht an einem gemeinsamen Termin für alle Kolleginnen und Kollegen statt. Es ist also nicht nötig, die gesamte Schule für zwei Tage zu schließen. Der Unterrichtsausfall und damit auch das Daheimbleiben einzelner Klassen verteilt sich vielmehr auf mehrere Termine. Damit Sie möglichst gut planen können, finden Sie in der beigefügten Ferienordnung die Ausfallzeiten und die betroffenen Klassen bis zu den Weihnachtsferien. Die Termine für den Januar/Februar erhalten Sie dann Anfang Dezember. Schon jetzt kann gesagt werden, dass vor allem am 20./21. Januar eine ganze Reihe von Klassen daheim bleiben werden.

Ich darf Sie auch noch auf das Informationsblatt des Elternbeirats hinweisen. Eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule ist ein wesentlicher Baustein für eine erfolgreiche Schullaufbahn Ihrer Kinder. Das Programm der Kath. Schulseelsorge für das neue Schuljahr erscheint in Kürze auf unserer Homepage www.salvatorkolleg.de.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern im Namen des gesamten Kollegiums ein gutes und erfolgreiches Schuljahr 2008/2009.

Ihr

P. Dr. Friedrich Emde

Anlagen: Ferienordnung
Angebot an Arbeitsgemeinschaften im laufenden Schuljahr
Lehrersprechzeiten
Mitteilungen des Elternbeirats
Bildungsangebote für Eltern der Sießener Schulen